

II— **1205** der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

Zahl 7 734-Leg/76

Truppenübungsplatz ORTNERHOF bei
ST. MICHAEL/Obersteiermark;

Anfrage der Abgeordneten BURGER und
Genossen an den Bundesminister für
Landesverteidigung, Nr. 475/J

489 IAB

1976 -07- 27

zu 475/J

Herrn

Präsidenten des Nationalrates

Parlament

1010 W i e n

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum
Nationalrat BURGER und Genossen am 10. Juni 1976
eingebrachten, an mich gerichteten Anfrage Nr. 475/J,
betreffend den Truppenübungsplatz ORTNERHOF bei
ST. MICHAEL/Obersteiermark, beehre ich mich folgendes
mitzuteilen:

Zu 1:

Es wurde im Juli heurigen Jahres mit Truppenkräften
damit begonnen, Tische und Bänke für den Garnisons-
übungsplatz ORTNERHOF anzufertigen.

Zu 2:

Am Garnisonsübungsplatz ORTNERHOF besteht derzeit nur
ein Fernmeldeanschluß für dienstliche Zwecke. Aus mili-

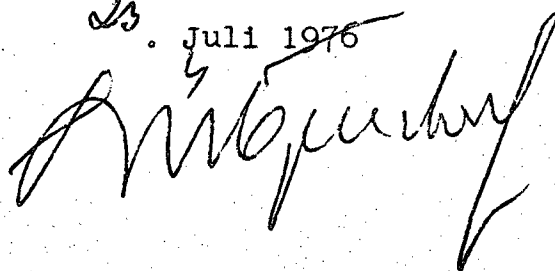
tärischen Rücksichten kann die private Benützung des Diensttelefons nur in dringenden Fällen gestattet werden. Ich habe volles Verständnis dafür, daß die Präsenzdienst leistenden Wehrpflichtigen darüber hinaus mit ihren Angehörigen, Firmen usw. fernmündlich kontaktieren wollen. Es wurde daher das Militärkommando Steiermark bereits angewiesen, hinsichtlich einer von der Gemeinde ST. MICHAEL in der Obersteiermark angestrebten Verlegung der öffentlichen Sprechstelle HINTERLAINSACH Nr. 14 nach ORTNERHOF im Einvernehmen mit dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung und dem Verbindungsbeamten der Post- und Telegraphendirektion in GRAZ nach einer Lösung zu suchen, die sowohl den Interessen der Präsenzdienst leistenden Wehrpflichtigen als auch den militärischen Interessen Rechnung trägt.

Zu 3:

Der Bau eines Flugdaches für zwei Feldküchen ist noch im heurigen Jahr vorgesehen. Das Material wird von der Bundesgebäudeverwaltung II in GRAZ beigestellt, die Montage soll durch die Truppe erfolgen.

Im Wohngebäude ORTNERHOF wurden heuer bereits die Kamine saniert. Die Behebung der übrigen Gebäudeschäden am ORTNERHOF wurde im militärischen Rahmenbauprogramm 1977 von der Bundesgebäudeverwaltung als "vordringliche" Maßnahme ausgewiesen. Es wird erwartet, daß die benötigten Mittel bald freigegeben werden.

23. Juli 1976

A large, stylized handwritten signature in dark ink, likely belonging to a military official, is written over the date.